

## Walderkundung – Windpark bei Ettelried

Beim herrlichem Wetter radelten 25 Bürger aus Ettelried und Engertshofen letzten Sonntag-Vormittag in den benachbarten Wald. Dort möchte die Firma juwi zehn der weltweit größten Windräder mit 250 m aufstellen.

Unser „Waldfachmann“ Gerhard Seibold erläuterte uns, wo genau diese Windräder Platz finden sollen. Für den Großteil dieser Räder müsste die in Bayern vorgeschriebenen 10-H-Abstände umgangen werden und es müssten über 10 ha Wald gerodet werden. Für viele Bürger, für die der naheliegende Wald ein Erholungsgebiet ist und auch für die Bürgerinitiative „LebensWerte Reischenau“ ist es herzerreißend, wie viel Natur hier zerstört werden müsste.

Die geplanten Windräder liegen nur ca. 600 m von den neuen Trinkwasserbrunnen im Schmellerforst entfernt. Seit März ist bereits ein 30 m hoher Aussichtsturm für ein Artenschutzgutachten aufgestellt; es werden damit vorwiegend Fledermäuse, Rotmilan und Schwarzstörche gesucht. Auf dem Rückweg blieb die Radlergruppe noch für ein kurzes Gebet an der Tafelleiche stehen.

